

EU-Sicherheitsdatenblatt

POWER PLUS



Ausgabedatum / Referenz 10.03.2006 os
Ersetzt Fassung vom 14.04.2005 os
Druckdatum 10.03.2006 **Blatt Nr. 546**

Seite 1 von 6

Firma BUCHER AG LANGENTHAL, MOTOREX-Schmiertechnik, CH-4901 Langenthal, Schweiz

1 Handelsname und Lieferant

- 1.1 Handelsname / Warenkennzeichnung **POWER PLUS**
- 1.2 Anwendung / Einsatz Ventil- und Brennraumreiniger
- 1.3 Hersteller BUCHER AG LANGENTHAL, MOTOREX-Schmiertechnik, CH-4901 Langenthal, Schweiz, T. +41 (0)62 919 7575
- 1.4 Lieferant BUCHER AG LANGENTHAL, MOTOREX-Schmiertechnik, CH-4901 Langenthal, Schweiz, T. +41 (0)62 919 7575
- 1.5 TOX NOTRUF Toxikologisches Informationszentrum, CH-8028 Zürich, E-mail: info@toxi.ch, T. +41 (0)44 251 51 51, CH-Notfallnummer: 145
- 1.6 Produkt Nr.

2 Zusammensetzung

- 2.1 Chemische Charakterisierung Additive
Alkohole
Kohlenwasserstoffe
- 2.2 Gefährliche Bestandteile Gefährliche Stoffe im Sinne der EG Direktive 88/379/EEC:
- CAS Nr. 67-63-0 80-85 % Isopropanol
Xi: Reizend. F: Leichtentzündlich. R11: Leichtentzündlich. R36: Reizt die Augen. R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- CAS Nr. 64742-82-1 < 15 % Terpentinersatz (White Spirit), Benzol < 0.1%
Xn: Gesundheitsschädlich. N: Umweltgefährlich. R10: Entzündlich. R65: Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen. R66: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. R51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- < 1 % Mischung von alkylierten Benzolen und Polyaminen
N: Umweltgefährlich. R10: Entzündlich. R43: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. R53: Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. R65: Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen. R66: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. R51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- 2.3 Weitere Angaben Keine.

3 Mögliche Gefahren

Leichtentzündlich. Reizt die Augen. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Schädlich für Wasserorganismen, kann

Ausgabedatum / Referenz	10.03.2006	os
Ersetzt Fassung vom	14.04.2005	os
Druckdatum	10.03.2006	Blatt Nr. 546

in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

4 Erste Hilfe

- | | | |
|-----|-----------------|--|
| 4.1 | Augenkontakt | Mit viel Wasser spülen.
Arzt hinzuziehen, wenn eine Reizung auftritt. |
| 4.2 | Hautkontakt | Produktrückstände mit Wasser und Seife abwaschen.
Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen. |
| 4.3 | Verschlucken | Kein Erbrechen einleiten. Keine resorptionsfördernde Mittel geben.
Arzt hinzuziehen. Dieser entscheidet über Notwendigkeit sowie Art und Weise der Magenentleerung. |
| 4.4 | Einatmen | An die frische Luft bringen.
Bei Reizung der Atemwege Arzt hinzuziehen. |
| 4.5 | Weitere Angaben | Keine. |
-

5 Brandbekämpfung

- | | | |
|-----|-------------------------|---|
| 5.1 | Geeignete Löschmittel | Kohlendioxid, Trockenlöschmittel und Proteinschaum. |
| 5.2 | Ungeeignete Löschmittel | KEINEN WASSERSTRAHL EINSETZEN. |
| 5.3 | Weitere Angaben | Keine. |
-

6 Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Ausgelaufenes Material eindämmen, mit geeignetem Absorptionsmittel abdecken, aufsaugen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bereitstellen.

7 Handhabung und Lagerung

- | | | |
|-----|----------------------|--|
| 7.1 | Handhabung | Dämpfe dieses Produkts sind schwerer als Luft und sammeln sich in tiefer liegenden Stellen wie Gruben, Lagerbehältern und anderen abgegrenzten Bereichen.
Bereich belüften.
Leichtentzündlich: von möglichen Zündquellen fernhalten. |
| 7.2 | Arbeitshygiene | Berührung mit den Augen vermeiden.
Vorsichtsmassnahmen im Umgang mit Lösungsmitteln beachten. |
| 7.3 | Lagerung | An einem kühlen, trockenen und gut gelüfteten Ort, fern von Zünd- und Wärmequellen lagern.
Behälter nicht direkter Sonneneinstrahlung aussetzen. |
| 7.4 | Lagerplatz | |
| 7.5 | Brand- und Ex-Schutz | Massnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen, Zündquellen fernhalten.
Nicht über den Flammpunkt erwärmen. |
-

Ausgabedatum / Referenz 10.03.2006 os
Ersetzt Fassung vom 14.04.2005 os
Druckdatum 10.03.2006 **Blatt Nr. 546**

Seite 3 von 6

8 Expositionsbegrenzung und Schutzausrüstung

- | | | |
|-------|------------------------------|---|
| 8.1 | Technische Massnahmen | Gute allgemeine Belüftung sollte für die meisten Verarbeitungsabläufe genügen. |
| 8.2 | Grenzwertüberwachung | Für das Gemisch kein Grenzwert festgelegt. |
| 8.3 | Persönliche Schutzausrüstung | |
| 8.3.1 | Atenschutz | Gute allgemeine Belüftung reicht in den meisten Fällen aus. |
| 8.3.2 | Handschutz | Wenn längerer oder oftmals wiederholter Hautkontakt auftreten kann, undurchlässige Schutzhandschuhe tragen. |
| 8.3.3 | Augenschutz | Wenn Kontakt mit dem Produkt möglich ist, wird eine Schutzbrille empfohlen. |
| 8.3.4 | Andere | Keine. |

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

- | | | | |
|-----|--------------------------|--------------------------------|---------------|
| 9.1 | Erscheinungsform | flüssig | |
| 9.2 | Farbe | hellgelb | |
| 9.3 | Geruch | alkoholisch | |
| 9.4 | Zustandsänderung | | Geprüft nach: |
| | Siedebeginn | 82 °C (1013 mbar) | DIN 53171 |
| 9.5 | Dichte | 0.785 g/cm ³ (20°C) | ASTM D 4052 |
| 9.6 | Dampfdruck | 43 mbar (20°C) | |
| 9.7 | Viskosität | < 3 mm ² /s (40°C) | DIN 51562-1 |
| 9.8 | Löslichkeit
in Wasser | teilweise mischbar | |

EU-Sicherheitsdatenblatt

POWER PLUS



Ausgabedatum / Referenz 10.03.2006 os
Ersetzt Fassung vom 14.04.2005 os
Druckdatum 10.03.2006 **Blatt Nr. 546**

Seite 4 von 6

9.9 pH-Wert

nicht anwendbar

9.10 Flammpunkt

13 °C

DIN EN ISO 2592

9.11 Zündtemperatur

> 350 °C

9.12 Explosionsgrenzen

Untere: 2.0 Vol%
Obere: 12.7 Vol% ((1013 mbar))

9.13 Weitere Angaben

Keine.

10 Stabilität und Reaktivität

10.1 Thermische Zersetzung

Stabil bei normaler Handhabung und Lagerung.

10.2 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bei bestimmungsgemässer Verwendung.

10.3 Gefährliche Reaktionen

Keine Gefahren bekannt.

10.4 Weitere Angaben

Keine.

11 Angaben zur Toxikologie

11.1 Akute Toxizität

Orale LD50/Ratte: > 2000 mg/kg.

11.2 Subakute / Chronische Toxizität

11.3 Weitere Angaben

Keine.

12 Angaben zur Ökologie

Wassergefährdungsklasse (WGK): 1 - Schwach wassergefährdend
(Einstufung nach VwVwS 1999)

13 Entsorgung

Unter Beachtung abfallrechtlicher Gesetze und Verordnungen entsorgen.

13.1 EU-Abfallschlüssel

07 06 04 andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen

13.2 CH-Abfallcode

1222 Chlorfreie Lösungsmittelgemische, auch stark verschmutzt

13.3 Herkunft

Ausgabedatum / Referenz	10.03.2006	os
Ersetzt Fassung vom	14.04.2005	os
Druckdatum	10.03.2006	Blatt Nr. 546

14 Transport

14.1	Landtransport	ADR	3	RID	3
		Klassifizierungscode	F1		
		GGVS	3	GGVE	3
		UN Nummer	1219	Kemler Zahl	33
		Verpackungsgr.	II		
		Korrekte Versandbezeichn.	Isopropanol, solution		
14.2	Schiffstransport	ADNR		IMDG	3244
		GGVSee	3.2		
		UN Nummer	1219		
		EMS	3-06	MFAG	305
		Verpackungsgr.	II		
		Korrekte Versandbezeichn.	Isopropanol, solution		
14.3	Lufttransport	ICAO / IATA-DGR	3		
		UN Nummer	1219		
		Verpackungsgr.	II		
		Korrekte Versandbezeichn.	Isopropanol, solution		
	Passagierflugzeug	Packing Instructions	305		
		Max.	5 L		
	Frachtflugzeug	Packing Instructions	307		
		Max.	60 L		
14.4	Weitere Angaben	Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.			

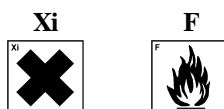
15 Vorschriften

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig im Sinne der Gefahrstoffverordnung und EG-Richtlinien.

15.1	UN-Nummer	1219
15.2	Nationale Vorschriften	
		BAG T Nr. (CH)
		Giftklasse (CH) Free

15.3 EU Nummer

15.4 Gefahrensymbole



15.5 Gefahrenbezeichnung

Xi: Reizend. F: Leichtentzündlich. Enthält Isopropanol, Terpentinersatz (White Spirit), Benzol < 0.1%.

15.6 R-Sätze (Gefahrenhinweise)

R: 11-36-67-52/53

11	Leichtentzündlich.
36	Reizt die Augen.
67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
52/53	Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Ausgabedatum / Referenz	10.03.2006	os
Ersetzt Fassung vom	14.04.2005	os
Druckdatum	10.03.2006	Blatt Nr. 546

Seite 6 von 6

15.7	S-Sätze (Sicherheitsratschläge)	S: 7-16-26-29-24/25
	7	Behälter dicht geschlossen halten.
	16	Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
	26	Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
	29	Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
	24/25	Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
15.8	MAK-Wert	Maximale Arbeitsplatzkonzentration nicht festgelegt.
15.9	BVD-Klassierung (CH)	F1 1 Y3
15.10	VbF (D)	B
15.11	Weitere Angaben	Keine.

16	Weitere Hinweise	Keine weiteren Angaben.
-----------	-------------------------	-------------------------

Alle vorstehenden Angaben entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt dient der Beschreibung der Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.